

JGHV Landesverband NRW e.V.

Vertreterversammlung am 15.06.2025, 10:00 Uhr

Protokoll

Einladung von:	Peter Wingerath, 1. Vorsitzender des JGHV Landesverbandes NRW – jagdkynologische Vereinigung – e.V. 23.04.2025
Teilnehmer:	Für den Vorstand: 1. Vorsitzender Peter Wingerath 2. Vorsitzender Jörg Wöhrmann Schatzmeister Martin Mundfortz Schriftführerin Theresa Cremerius Beisitzer Rüdiger Engling Krankheitsbedingt entschuldigt und nicht anwesend: Gudrun Timmermann
Versammlungsort:	Restaurant Odysseus, Isenbergstraße 69, 45529 Hattingen
Beginn:	10:09 Uhr
Ende:	11:52 Uhr

Bestandteil des Protokolls ist die Power-Point-Präsentation, die als Anlage diesem Protokoll beigefügt ist, sowie die Kassenberichte.

Tagesordnung gemäß Einladung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Genehmigung des Protokoll der VV 2024, veröffentlicht auf <http://www.jkv-nrw.de/> – Aus der Arbeit der JKV NRW
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des stellv. Vorsitzenden
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Terminierung Vertreterversammlung 2026
12. Verschiedenes

Es waren 28 Mitgliedsvereine anwesend.

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Peter Wingerath begrüßt die anwesenden Vertreter der Vereine und Kreisjägerschaften. Besonders werden der Vizepräsident des JGHV, Herr Friedhelm Röttgen und der Landesobmann für das Jagdhundewesen LJV NRW, Herr Sven Kappert begrüßt.

Einige Mitglieder hatten sich im Vorfeld entschuldigt.

Peter Wingerath wirbt für die rege Teilnahme an der Demo in Mainz am 26.06.25 gegen die geplante Änderung des rheinland-pfälzischen Jagdgesetzes. Ein solches Jagdgesetz würde sich auch auf andere Länder auswirken. Des Weiteren soll die Müller Ente verboten und als tierschutzwidrig eingestuft werden. Damit stellt sich die Frage, ob man seine waffenrechtliche Zuverlässigkeit riskiert, wenn man seinen Hund in einem Nachbarbundesland an der lebenden Ente ausbilden und prüfen lässt.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zur Vertreterversammlung wurde form- und fristgerecht eingeladen.

Grundlage war die Einladung vom 23.04.2025.

Die Beschlussfähigkeit wurde einstimmig festgestellt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

4. Totengedenken

Die Versammlung erhebt sich von ihren Plätzen um in einer stillen Minute der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder zu gedenken.

5. Genehmigung des Protokolls der JHV JKV 2024, veröffentlicht auf www.jkv-nrw.de – Aus der Arbeit der JKV NRW

Das Protokoll der Vertreterversammlung 2024 ist auf der Internetseite www.jkv-nrw.de veröffentlicht. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

6. Bericht des 1. Vorsitzenden

Aktuelle jagdpolitische Themen

Zunächst berichtet Peter Wingerath über die aktuellen jagdpolitischen Themen. Er geht noch einmal auf die anstehende Demo in Mainz ein. Die Vereine sollen aktiv Werbung für die Teilnahme machen. Man hätte an Hannover gesehen, dass eine große Demo ihre Wirkung zeigt. Er sieht die jagdliche

Ethik durch die geplante Gesetzesänderung in Gefahr. Die Hege würde völlig entfallen und Abschüsse nach Vorgabe würden eingeführt werden.

Der Sachstand in Niedersachsen ist aktuell unverändert. Die Regierung möchte sich den Everfox in Dänemark ansehen. Begleitet werden sie von Mitgliedern des Präsidiums des JGHV.

Seit dem Wochenende ist die ASP auch in NRW im Kreis Olpe nachgewiesen.

Er geht auf die Rechtslage bzgl. der QBPO in Bayern ein. Die alte PO wurde ersetzt und nur die neue PO ist gültig, sodass nur noch nach der neuen PO gerichtet werden darf.

Auch der Sachstand in Sachsen ist unverändert. Es werden alle Rassen zur Brauchbarkeit zugelassen. Damit werden unsere Zucht/Zuchtprüfungen untergraben.

Schliefanlagen

Peter Wingerath berichtet über ein Treffen mit der LJV Präsidentin Nicole Heitzig und der Ministerin für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW Silke Gorißen und über die Besichtigung von Schliefanlagen durch Amtsveterinärämter.

Anlass war der dem Ministerium bekannte Stand der geplanten Studie der TiHo Hannover im Auftrag des DJV und JGHV. Der aktuelle Stand ist unklar vor dem Hintergrund, dass sich der Tierschutzbeauftragte der TiHo bis zuletzt geweigert, der Studie zuzustimmen.

Die Tierschutzbeauftragte wünscht losgelöst davon die Klärung der Frage, inwieweit die derzeit eingesetzten Füchse durch eine Attrappe wie dem „Everfox“ ersetzt werden könnten. Der Unterzeichner verwies darauf, dass dazu kaum prüffähige Aussagen vorlägen. Insbesondere, was die Zuchtsteuerung anbetrifft. Das könne unmöglich durch eine einmalige Begutachtung vor Ort geklärt werden. Gesprächsthema waren weiterhin die bisherigen Kontrollen von Schliefanlagen, das hierbei beobachtete Vorgehen der Sachbearbeiter aus dem Ministerium, der ungeklärte Verbleib freiwillig abgegebener Füchse, die hierzu in den Medien von Schutzorganisationen behauptete intensive Zusammenarbeit mit dem Ministerium und der Einsatz mobiler Schliefanlagen als Reaktion auf bislang strafrechtlich nicht geahndete Zerstörungen von bekannten, ortsfesten Anlagen. Das Gespräch verlief sehr konstruktiv und ausgerichtet auf eine zukünftige vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Insbesondere wenn das Bemühen des DJV und des JGHV um eine aussagefähige Studie zur Stressbelastung der Füchse und deren Vertretbarkeit scheitern sollte, müsse alternativ hierzu überlegt werden, ob und inwieweit man hier in NRW gemeinsam mit dem LJV zu einer Lösung findet. Denn die Öffentlichkeit und letztlich die ihrem Druck ausgesetzte Politik interessiert nicht, warum die Frage nicht geklärt wird, wenn weiterhin propagiert werde, dass es Alternativen gäbe. Das Tierschutzgesetz fordert von uns, dem nachzugehen und das zu prüfen. Der JGHV-Landesverband wird wie bisher alles daran setzen, zu verhindern, dass sich Unwissenheit in Zuchtfragen durchsetzt. Bislang gibt es nur das Gutachten des Forschers Eberhard Trumler aus 1973, der eindeutig zu dem Ergebnis kommt, dass die Arbeit des Fuchses in der Schliefanlage unverzichtbar sei für eine artgerechte Auslastung und daher alles andere als tierschutzwidrig zu bewerten sei.

Zusammenarbeit mit dem LJV NRW

Die Zusammenarbeit mit dem LJV NRW läuft zurzeit sehr gut. Herr Kappert hat eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, in welcher informell anstehende Hundefragen besprochen werden sollen. Ferner findet in Kooperation mit dem LJV ein Ausbilderseminar statt, dessen erstes Modul für den 06.07.2025 geplant und auch schon ausgebucht ist. Das Thema Schliefanlagen wird weiterhin in enger Abstimmung mit dem LJV auch auf Landesebene angegangen.

Verbandstag

In 2026 finden die Präsidiumswahlen statt. Es wird noch einmal dazu aufgerufen 2-3 fähige Personen als Beisitzer vorzuschlagen, welche nach 2 Jahren für das Amt des Präsidenten des JGHV kandidieren könnten. Der Präsident, Karl Walch, wird sich noch einmal für 2 Jahre zur Verfügung stellen. Diese Zeit soll genutzt werden, um einen passenden Nachfolger zu finden.

Die Satzung des JGHV wird überarbeitet. Dafür wurde eine Satzungskommission gegründet.

Des Weiteren stehen einige PO Novellierungen an. Jeder Verein soll seine Vorschläge einbringen können. Dazu wird es Hilfestellung durch den JGHV-Landesverband geben.

7. Bericht des stellv. Vorsitzenden

Messe Dortmund

Jörg Wöhrmann berichtet zunächst von den Vorträgen, welche er und Peter Wingerath auf der Messe Jagd und Hund in Dortmund gehalten haben. Diese wurden auf Bitte des JGHV gehalten. Wer einen Vorschlag für Verbesserungen oder Themenvorschläge hat soll sich gerne melden.

RAW Seminar

Am RAW Seminar im Januar nahmen 42 Leute teil. Das Lokal ist nur begrenzt tauglich aufgrund des mangelnden Platzes. Es gab Kritik am Essen. Die Kritik war inhaltlich wie die in den Vorjahren.

Ausbilderseminar JGHV/LJV

In 2025/2026 finden in Kooperation mit dem LJV ein Ausbilderseminar statt, welches zunächst auf Verbandsrichter begrenzt ist. Aufgrund der Begrenzung gab es viel Kritik aus den Vereinen, weil viele Ausbilder keine Verbandsrichter sind.

JGHV Wasserseminar

Am 19.07.2025 findet im Raum Kleve das JGHV Wasserseminar statt. Karl Walch wird über die PO Wasser des JGHV und aktuelle Themen aus dem JGHV berichten. Marion Friedhoff über die Einarbeitung am Wasser und Bianca Willems über das Einweisen.

Einheitliche Richterschulungen für Richteranwälter

Jörg Wöhrmann schlägt vor einheitliche Richterschulungen für Richteranwälter zu veranstalten. Da seitens des JGHV keine Umsetzung absehbar ist, werden die Schulungen für 2026 in NRW geplant. Die erste Richterschulung soll nach dem RAW Seminar und vor den Jugendprüfungen stattfinden und die zweite ab Mitte Juli für die Herbstprüfungen. Die Schulungen können freiwillig besucht werden und stellen keine Pflichtveranstaltungen dar.

Novellierung VSwPO/VZPO/VGPO

Aktuell werden Fallbeispiele aus den Vereinen gesammelt unter www.jkv-nrw.de/informationen-pruefungswesen.php

Bis Mitte Mai sind bereits 42 Fallbeispiele eingereicht worden. Die Fragensammlung ist weiterhin geöffnet. Als Beispiele werden 3 Fallbeispiele gezeigt.

Fallbeispiel 1: Muss am Ende der Fährte ein Stück Schalenwild liegen oder reicht eine Decke?

Fallbeispiel 2: Der Hund nimmt erst nach vielen Kommandos das Wasser an. Vorschlag Einführung Ankreuzfeld: „Hund nimmt Wasser auf einmaligen Befehl an.“ (Feststellung der Wasserfreude)

Fallbeispiel 3: Die Ente wird für die Überprüfung der Schussfestigkeit für den Hund sichtig auf die Wasseroberfläche geworfen. Hund nimmt erst nach mehreren Kommandos/Steine das Wasser an und bringt dann korrekt die Ente. Zählt die sichtige Ente nicht als gefunden.

Für Montag, den 21.07.2025 19:00 Uhr ist eine Diskussionsveranstaltung vom JKV NRW via Teams geplant. Zu dieser Diskussionsveranstaltung ist auch die Stammbuchkommission eingeladen um über die Fallbeispiele zu diskutieren.

Details siehe Power-Point-Präsentation im Anhang.

8. Kassenbericht

Durch den Schatzmeister Martin Mundfortz wird der Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 und der Bericht vom 01.01.2025 - 30.05.2025 vorgetragen.

Zukünftig wird die Kassenführung pro Kalenderjahr vorgetragen.

Siehe Anlage Kassenberichte

9. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Ulrike Krüger Mertens und Philipp Nahrman geprüft. Diese waren zur diesjährigen Vertreterversammlung leider verhindert. Aus dem schriftlichen Bericht der Kassenprüfer ergab sich, dass alle Belege vorhanden und gut einsehbar waren. Es gab keine Beanstandungen. In ihrem Kassenprüferbericht beantragten sie die Entlastung des Vorstandes.

10. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

11. Terminierung Vertreterversammlung 2026

Die Vertreterversammlung 2026 findet am Sonntag, den 01.03.2026 statt. Ort und Einladung folgen. Sie soll in Zukunft immer am ersten Sonntag im März stattfinden.

12. Verschiedenes

Friedhelm Röttgen

Er wirbt noch einmal für die JGHV Wahlen in 2026. Es werden 3 Leute benötigt die potentiell als Nachfolger von Karl Walch in Frage kommen. Für das Sachverständigenseminar wird auch noch jemand gesucht, der dieses weiterführt.

Ausbilderseminar

Es werden noch einmal die Zulassungsbedingungen für das Ausbilderseminar kritisiert. Es wird vorgeschlagen beim nächsten Mal zumindest aus jedem Verein 2 Leute schicken zu können, egal ob diese Verbandsrichter sind. Die Zulassungsvoraussetzungen sollen für das nächste Seminar definitiv geöffnet werden.

Reformierung Richterwesen

Gibt es Bestrebungen das Richterwesen grundsätzlich zu reformieren?

Es wird darauf hingewiesen, dass bzgl. der Novellierungen der PO Fallbeispiele eingereicht werden können und sollen. Dafür ist diese Sammlung da. Als Privatperson soll man direkt über das erweiterte Präsidium eine Vorschläge einbringen. Es sei wichtig, dass man seine Vorschläge dort einbringt wo es zählt.

Demo Mainz

Am Donnerstag den 19.06 um 19:00/19:30 Uhr soll via Teams eine Informationsveranstaltung zur Demo in Mainz stattfinden. Auch die einzelnen Mitglieder können teilnehmen. Deshalb wird gebeten den Link weiter zu verteilen. Der 1. Vorsitzende der JKV RLP Manfred Marschall wird über die geplanten Gesetzesänderungen und die Demo berichte.

Der 1. Vorsitzende Peter Wingerath bedankt sich für die Teilnahme und beendet die Jahreshauptversammlung um 11:52 Uhr.

Gez. Theresa Cremerius

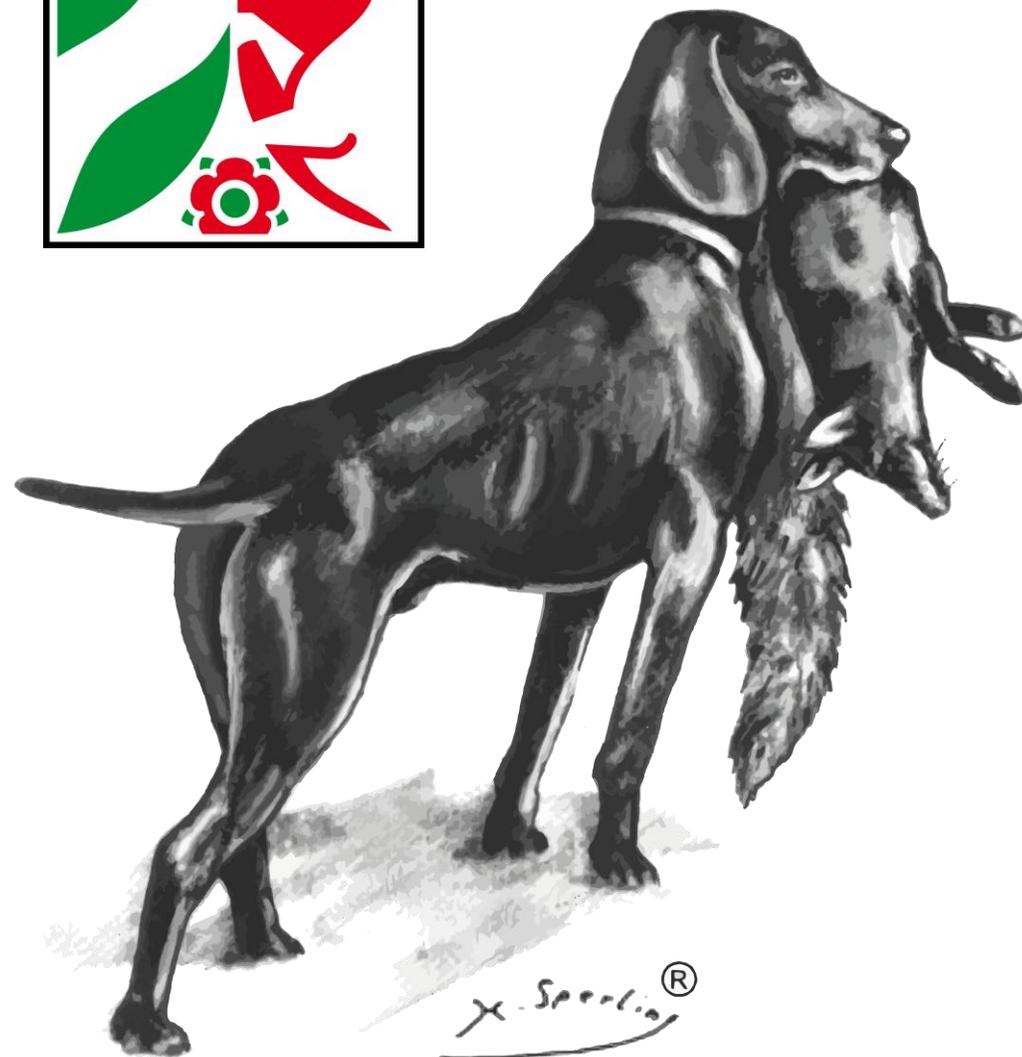
Protokollführerin

Gez. Peter Wingerath

Vorsitzender

Vertreterversammlung
15.06.2025

JGHV Landesverband NRW e.V.
- Jagdkynologische Vereinigung -



Herzlich willkommen!



TOP 1 Begrüßung

2

Entschuldigt:

1. JGV Rurtal Pascal Johnen
2. Jagdhundefreunde Erfttal Ulrike Krüger
Mertens
3. VGM Westfalen Hans Wackertapp
4. Klub BGS Michael Knitter
5. Josef Westermann, KJS Gütersloh
6. Henning Petri, Deutscher Brackenclub
7. Uwe Wilde, Isabell Riedling JGV Nordeifel
8. Uwe Wilde, Isabell Riedling JGV Nordeifel
9. Claudia Heineck, LCD
10. Dirk Eller Eberstein, VDD Porta Westfalica
11. Sonja Thelen KJS Rhein Berg. Kreis,
Vertretung durch JGV Olpe
12. Horst Peddenbruch, vertreten durch JGV
Olpe
13. Gudrun Timmermann, erkrankt
14. Ralf Severmann, KJS Unna

Ohne Gewähr für Vollständigkeit



TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit





TOP 3

Genehmigung der Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Genehmigung des Protokolls der VV 2024, veröffentlicht [auf www.jkv-nrw.de](http://www.jkv-nrw.de) – Aus der Arbeit der JKV NRW
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des stellv. Vorsitzenden
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Terminierung
Vertreterversammlung 2026
12. Verschiedenes



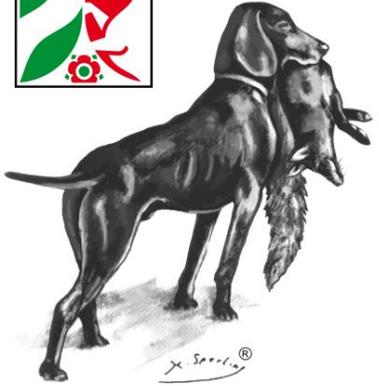
TOP 4 Totengedenken

5



Dr. Franz Petermann





TOP 5 Genehmigung des Protokolls der VV 2024

Protokoll der VV 2024





TOP 6

Bericht des Vorsitzenden

- Demo Rheinland Pfalz
- Aktuelle Jagdpolitische Themen
- Schliefenanlagen
- Zusammenarbeit LJV NRW
- Verbandstag
 - Präsidiumswahlen 2026
 - Satzungskommission





TOP 6

Bericht des Vorsitzenden

KRITIKPUNKTE **DER JÄGER, JAGDPÄCHTER UND** **JAGDGENOSSENSCHAFTEN** **AM 3. ENTWURF DES LJG**



[Kritikpunkte des LJV am 3. Entwurf LJG.pdf](#)





TOP 6

Bericht des Vorsitzenden

9



**Jagdgebrauchshundverband e.V.
Landesverband NRW**



Der brauchbare Hund beginnt mit der Zucht!





TOP 6 Bericht des Vorsitzenden

 **Jagdgebrauchshundverband
Landesverband NRW e.V.**

ES IST 5 VOR 12 !

Aufruf zur DEMONSTRATION am 25. Juni 2025 in MAINZ

Es geht um die Zukunft der Jagd !

Ministerin Eder sagt:
„Jäger können nicht jagen, nicht hegen.
Keine Hunde ausbilden.
Sie sind an allem schuld.“
„Der Tierschutzbeirat hat keine Ahnung.“
„Ich regle das alles – allein und ohne Euch.“

Das ist keine Reform – das ist eine Kampfansage!
Sie verbietet bewährte Ausbildungs- und Prüfmethoden des JGHV –
ohne sachliche Grundlage.

WARUM ICH?
30.01.2025: Heute Niedersachsen, morgen ganz Deutschland.
25.06.2025: Heute Rheinland-Pfalz, morgen ganz Deutschland.

**Der Gesetzentwurf ist ein Dammbuch –
gegen Jagd, Hege, Freiheit, Fachwissen.**

Züchter werden kriminalisiert, Betroffene übergangen.
Bevormundung statt Beteiligung. Ignoranz statt Demokratie.

DARUM: KOMM NACH MAINZ!
Mittwoch, 25. Juni 2025
Für Jagd, Hege und Jagdgebrauchshundwesen.
Für Vernunft statt Verbot.
Für Beteiligung statt Bevormundung.

Es geht auch um die Zukunft des Jagdgebrauchshundwesens !

 **LANDES
JAGDVERBAND
RHEINLAND
PFALZ**

**JETZT GEHT'S UM
ALLES !**

**25.06.2025
DEMO IN MAINZ.**

UND DU BIST DABEI.



**9 Uhr Treffen Rheinufer
11 Uhr Marschbeginn
13 Uhr Kundgebung
15 Uhr Veranstaltungsende**

Infos: 

WIR HALTEN DICH INFORMIERT.





TOP 6

Bericht des Vorsitzenden

- Aktuelle Jagdpolitische Themen
 - Niedersachsen – Sachstand
 - Bayern – Rechtslage QBPO
 - Sachsen - Sachstand



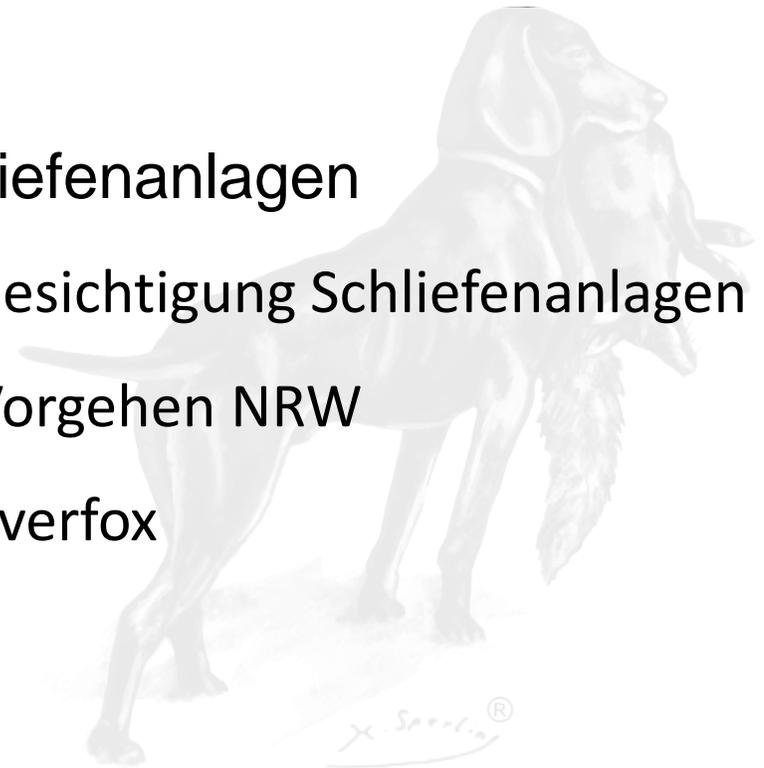


TOP 6

Bericht des Vorsitzenden



- Schliefenanlagen
 - Besichtigung Schliefenanlagen
 - Vorgehen NRW
 - Everfox





TOP 6

Bericht des Vorsitzenden

- Zusammenarbeit mit dem LJV NRW
 - Arbeitsgruppe Hundewesen
 - Schliefenanlagen





TOP 6

Bericht des Vorsitzenden

- Verbandstag
 - Präsidiumswahlen
 - Satzungskommission
 - Anstehende PO Novellierungen

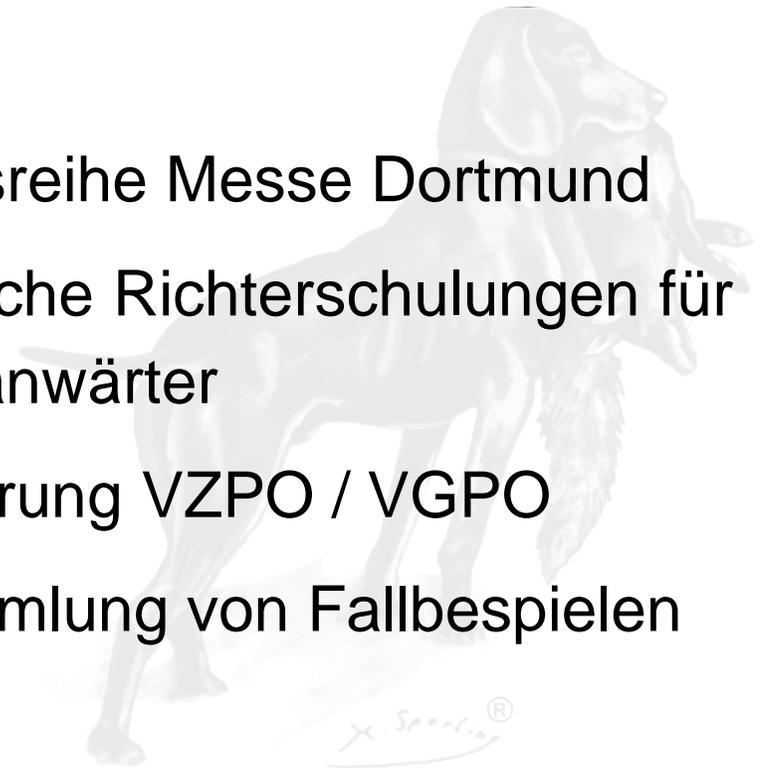




TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Messe Dortmund
- RAW Seminar
- Projekte
 - Ausbilderseminar in Kooperation mit dem LJV
 - JGHV Wasserseminar
- Projekte
 - Vortragsreihe Messe Dortmund
 - Einheitliche Richterschulungen für Richteranwälter
 - Novellierung VZPO / VGPO
 - Sammlung von Fallbeispielen

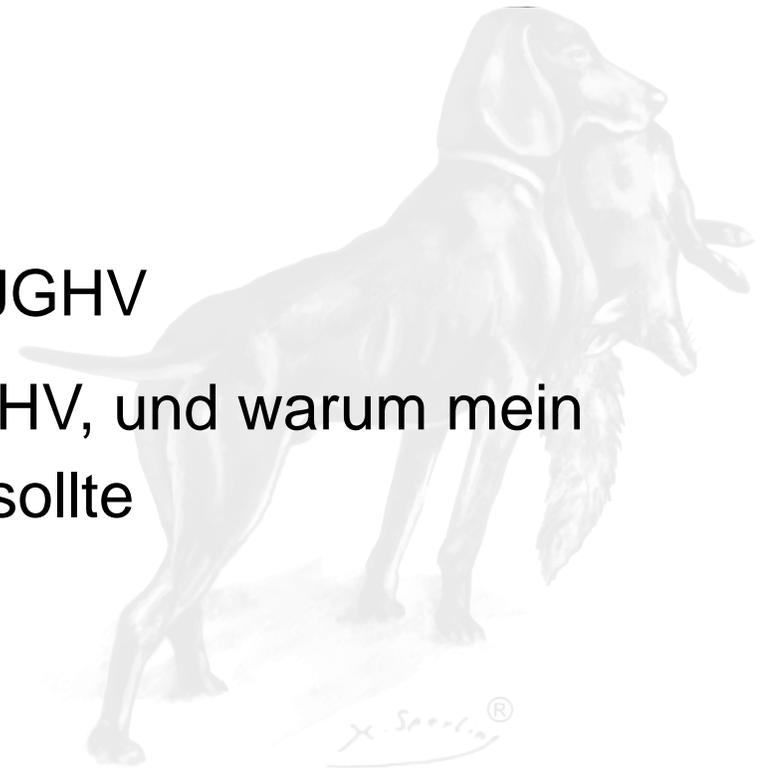




TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Messe Dortmund
 - Zwei Vorträge auf Bitte des JGHV
 - Peter Wingerath: Richterwesen im JGHV
 - Jörg Wöhrmann: Strukturen des JGHV, und warum mein nächster Jagdhund Papiere haben sollte

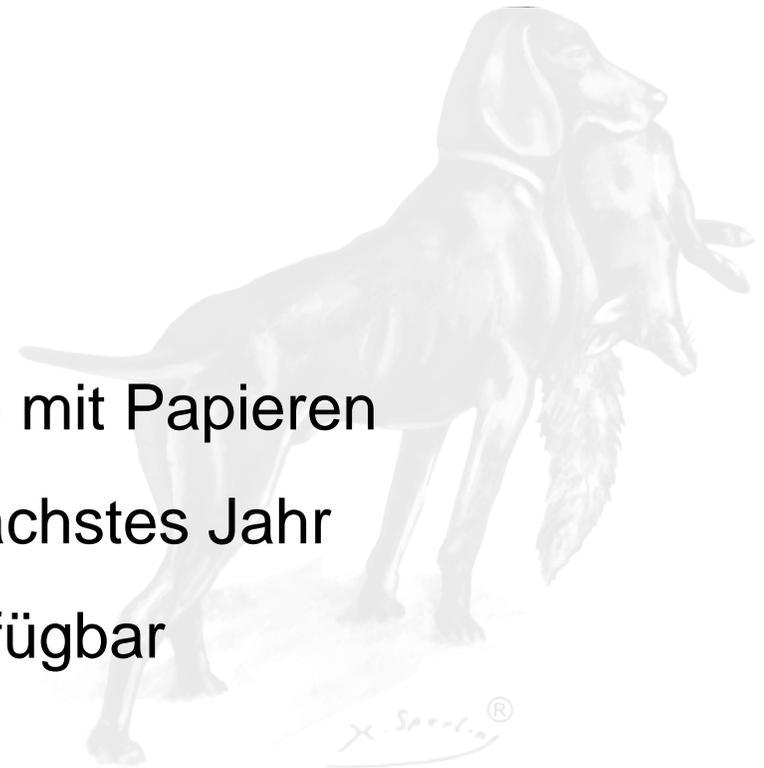




TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Messe Dortmund
 - Gut angekommen
 - Thematisch verbesserungsfähig
 - Z.B. Jungjägeransprache für Hunde mit Papieren
 - Ggf. Vortragsreihe entwickeln für nächstes Jahr
 - Tägliche Zeitfenster von 30-60 min verfügbar





TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- RAW Seminar
 - 42 Teilnehmer
 - Lokal in Willich begrenzt tauglich
 - Kritik am Essen
 - Inhaltlich wie immer
 - Ergebnis Abschlussumfrage wie in Vorjahren





TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Ausbilderseminar JGHV / LJV
 - Begrenzt auf VR
 - Kritik aus Vereinen
 - Vorschlag LJV/JGHV: Öffnen für Sachkundige Personen gemäß Paragraph 11, Richteranwälter und bei Ruhend gestellten Richtern

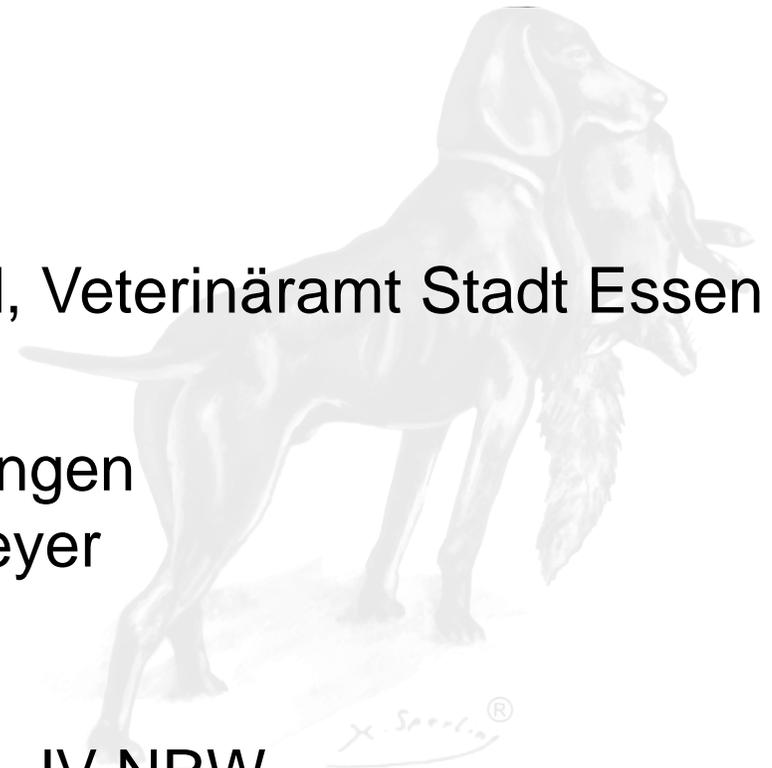




TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Ausbilderseminar JGHV / LJV
 - Modul 1 – Theorie, 2025 in Essen
 - Rechtsgrundlagen und Tierschutz
 - Peter Wingerath, Susanne Schmid, Veterinäramt Stadt Essen
 - Organisation und Struktur von Lehrgängen
 - Ulrike Krüger Mertens und Lisa Meyer
 - Hundeausbildung und Medien
 - Andreas Schneider, Lucy Frauns, LJV NRW

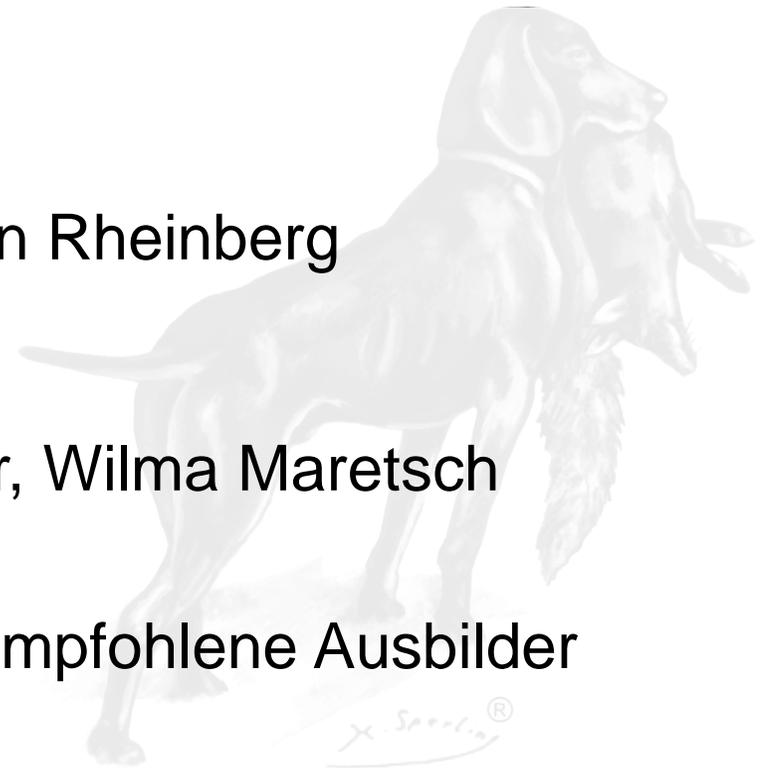




TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Ausbilderseminar JGHV / LJV
 - Modul 2 – Praxis, 2026 vorraussichtlich in Rheinberg
 - Praxis von Lehrgängen
 - Schwierige Hunde
 - Ulrike Krüger Mertens, Lisa Mayer, Wilma Maretsch
 - Anerkennung als Fortbildung für JGHV empfohlene Ausbilder
 - Vom JGHV anerkannt

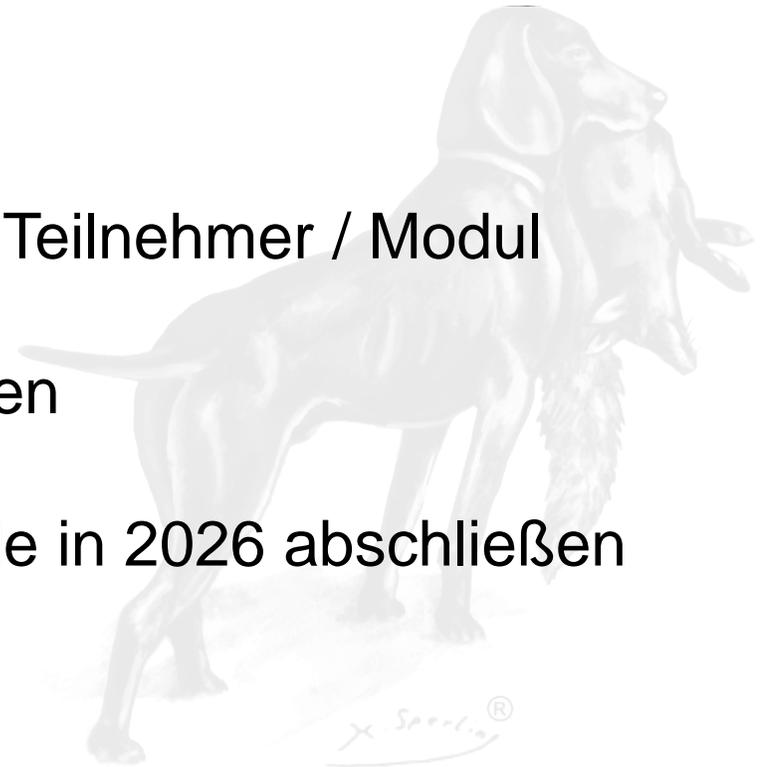




TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Ausbilderseminar JGHV / LJV
 - Über 50 Anmeldungen, aber begrenzt auf 30 Teilnehmer / Modul
 - Warteliste
 - Modul 1 wird Anfang 2026 noch mal angeboten
 - Modul 2 wird 2026 2 mal angeboten
 - so können alle Interessenten beide Module in 2026 abschließen





TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- JGHV Wasserseminar
 - 19.07.2025 im Raum Kleve
 - Karl Walch – PO Wasser des JGHV und aktuelle Themen aus dem JGHV
 - Marion Friedhoff – Einarbeitung am Wasser
 - Bianca Willems – Einweisen
- Ca. 130 Anmeldungen (100 + Warteliste)
 - Umgeplant auf anderes Lokal
 - Alle Interessenten auf Warteliste angenommen
 - Nun endgültig ausgebucht

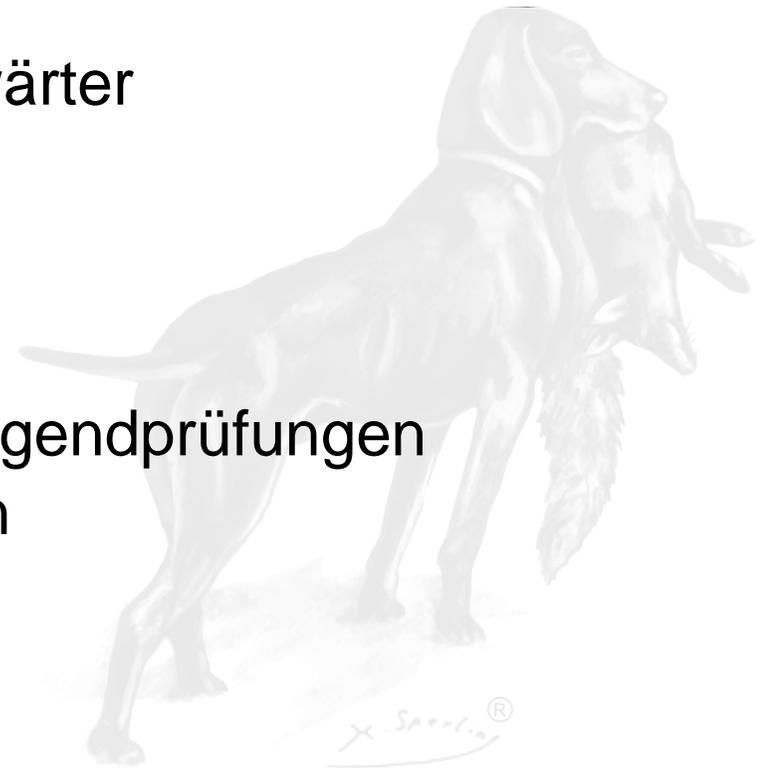




TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Einheitliche Richterschulungen für Richteranhwärter
 - Seitens JGHV keine Umsetzung absehbar
 - 2026 in NRW anbieten
 - 1 x nach dem RAW Seminar vor den Jugendprüfungen
 - 1 x ab Mitte Juli für die Herbstprüfungen





TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

Einheitliche Richterschulungen für Richteranwälter

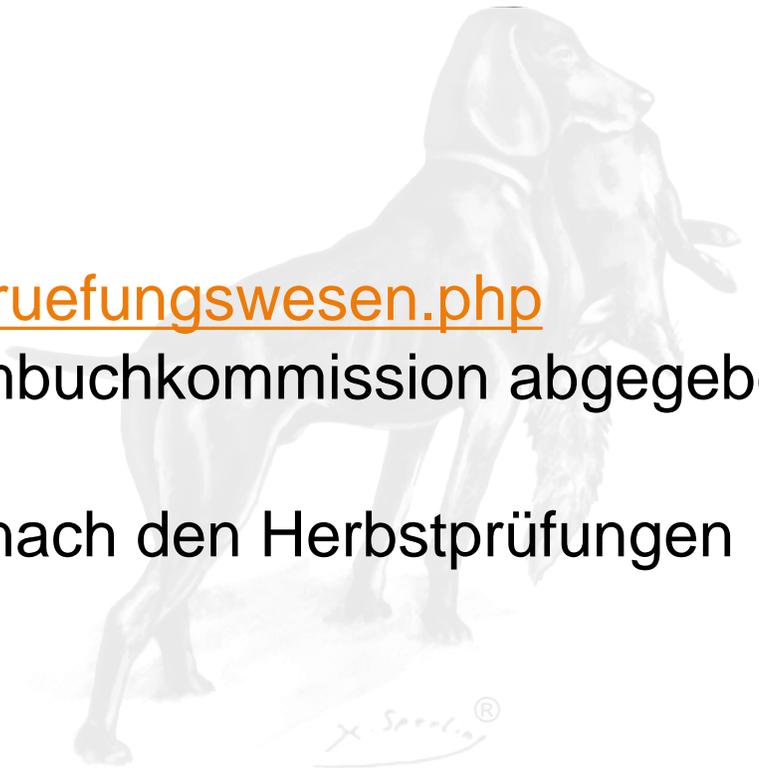
- Aufbauend auf RAW Seminar
- Konzeptionierung beginnt
- Grober Rahmen angedacht
- Frühjahr, ca. Mitte März
 - VZPO VJP
 - Samstag Theorie für alle
 - Sonntag Praxis
 - 3 regionale Angebote:
 - OWL
 - Niederrhein
 - Raum Aachen/Jülich
- Sommer, nach dem 16.07.
 - VZPO HZP, VGPO, VPSO
 - Samstag Theorie für alle
 - Sonntag Praxis
 - 3 regionale Angebote:
 - OWL
 - Niederrhein
 - Raum Aachen/Jülich



TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Novellierung VSwPO / VZPO / VGPO
 - Sammlung von Fallbeispielen
 - <https://www.jkv-nrw.de/Informationen-Pruefungswesen.php>
 - Bisher 42 Fallbeispiele Mitte Mai an Stammbuchkommission abgegeben
 - Fragensammlung weiter geöffnet
 - Nächste Abgabe nach Bedarf, spätestens nach den Herbstprüfungen





TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Novellierung VSwPO / VZPO / VGPO
 - Beispiele
 - Fall 1
 - Fall 2
 - Fall 3





TOP 7

Bericht des stellv. Vorsitzenden

- Novellierung VSwPO / VZPO / VGPO
 - Diskussionsveranstaltung zu eingegangenen Fallbeispielen
 - **Vorraussichtlich Montag, 21.07.2025, 19:00 Uhr, via Teams**
 - Es werden verschiedene Fallbeispiele mit Einverständnis der Einreichenden anonymisiert vorgestellt und zur Diskussion gestellt
 - Stammbuchkommission wird dazu eingeladen
 - Ziel der Veranstaltung
 - Stimmungsbild einholen
 - Motivation erzeugen, selbst Fallbeispiele einzubringen
 - Unverbindlich!



TOP 8 Kassenbericht

Kassenbericht 01.01.2024 – 31.12.2024

Kassenbericht 01.01.2025 - 30.05.2025





TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

Ulrike Krüger Mertens

Philipp Nahrman





TOP 10 Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfer Ulrike Krüger Mertens und Phillip Nahrman haben in ihrem Kassenprüfungsbericht die Entlastung des Vorstandes beantragt

Kassenprüfungsberichte

Phillip Nahrman

Ulrike Krüger Mertens



TOP 11 Terminierung Vertreterversammlung 2026

Die Vertreterversammlung 2026 findet am

Sonntag, den 01.03.2026

statt. Einladung und Ort folgt





TOP 12

Verschiedenes

33

Dies und das....





Vielen Dank und Gute Heimfahrt

34

